

Bericht

SFFS Wochenende Engadin 02. - 03. März 2019

Samstag

Die Wetteraussichten für das Wochenende waren sehr erfreulich und wir konnten uns auf ein gutes Wochenende mit zwei Tage Sonnenschein einstellen.

Mit 27 Personen waren wir eine kleine Gruppe wie im Vorjahr.

Den Aufwand um die Teilnehmer zum Mitkommen zu bewegen haben wir in diesem Jahr wieder auf uns genommen. Einige wenige Erinnerungs- und gezielte persönliche Mails zeigen aber doch noch Wirkung.

Um 09:00 Uhr treffen wir Bivio zum Frühstück ein. Das Team des Hotel Guidon bediente uns wie immer schnell und freundlich.

Das Wetter und die Loipe waren dieses Jahr gut wie immer gab es einige die in Maloya gestartet sind. Der Rest lief von Pontresina los.

Alle kamen wohlbehalten auf die eine oder andere Art im Hotel an.

Im Hotel Spöl steht schon alles bereit. Car leerräumen, Skis in den Ski Raum, Zimmer beziehen und ausruhen bis zum Apéro. Das Nachtessen ruft also nichts wie los. Es wurde während dem Nachtessen wieder viel besprochen. Was wurde auf der Loipe erlebt und natürlich was jeder so das ganze Jahr schönes erlebt hat.

Nach dem Nachtessen geht es Rund. Der Wachsspezialist Willi unser langjähriger Servicemann war mit seinem Blaumann wieder zur Stelle um alle Skis zu präparieren.

Die Skis der Starterinnen am Frauenlauf würden wieder mit viel Liebe präpariert.

Sonntag

Was ist passiert, dass Wetter ist Top und es ist ordentlich kalt da der Himmel aufgeklart hat. Wow.

Es war einfach traumhaft und auch schön warm, fast frühlingshaft.

So sind wir es gewohnt und darum fahren wir jedes Jahr ins Engadin.

Die 4 Teilnehmerinnen des Frauenlaufes haben sich wieder wacker geschlagen obwohl es mit den Verhältnissen nicht zu Bestzeiten gereichte. Am Abend waren Teilnehmer rundum zufrieden. Kein Wunder bei dem Wetter.

Flott kamen wir über den Julier und die Fahrt verlief problemlos Richtung Zürich danke dem Twerenbold Chauffeur.

Das SFFS – OK - Engadin

Eric Brütsch